3reslaner



act tunn.

Mittag = Ausgabe. Nr. 623.

Sechsundsechszigster Jahrgang. - Eduard Trewendt Zeitungs-Berlag.

Montag, ben 7. September 1885.

Deutschland.

Berlin, 5. Septör. [Amtliches.] Se. Majeftät ber König hat bem General-Lieutenant z. D. von Brozowski, bisher Commandant von Frankfurt a. M., ben Königlichen Kronen-Orden erster Klasse; bem Schlößbaubtnann von Kheinsberg, Kammerherrn Freiherrn von Senden auf Kollin, im Kreise Birlik, den Stern zum Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse; sowie dem Kreis-Bundarzt Kombelon zu Bergen auf Kügen den Kronen-Orden vierter Klasse, von Schlößichen Kronen-Orden vierter Klasse von der den Augebeurg zum zweiten kellvertretenden Wigsted des Verliehen.

Se. Majestät der König hat den Kegierungsraß Harte in Magdeburg zum zweiten stellvertretenden Mitgled verliehen.

Se. Majestät der König hat den Kegierungsraß Harte in Magdeburg zum zweiten stellvertretenden Mitgled des Bezirksausschusses zu Magdeburg zum zweiten stellvertretenden Mitgled des Eesteren, die Kegterungs-Alsessausschließen Frund in Berlin, v. Borries in Korden und Steiltener in Beremervörde zu Landrätigen, den Geständungt, den Geständschlichen Linkschlichen Linkschlichen Professor zu Andrückschlichen Korssessen werdelsen und Willingen, Dr. Aldoysius Schäfer, zum ordentlichen Professor in der steologischen Fracultät der Königl. Afademie Mitniser t. W., und den die Kentschlichen Professor über aben Kentschlichen Professor über aben Kentschlichen Fracultät Halle a. S. ernannt, dem Kaufmann Jodann Friedrich Lüberen Fracultät Halle a. S. ernannt, dem Kaufmann Jodann Friedrich Lüberen Fracultät Halle pri in Mesertigen Kraussen der Universität Berlin silt das Ennberight 1885/86, und die Wahl des ordentlichen Professor Noolf Matthias zu Lengo zum Director des Kealgymnasiuns in Düsselburgen Franklasserweser und Pfarrer Wilhelm Gussen königlich spanischen Verweitung karl Schnie in Kel sie konsellen Konschlassen kein der Konschlassen konschlassen kann der

Consul daselbst ertheilt worden.

Der ordentliche Prosessor an der Universität Breslau, Dr. Benedistus Riese, ist in gleicher Eigenschaft in die philosophische Facultät der Universität Mardurg verset worden. Dem ordentlichen Lehrer Dr. Otto Poachim am städtischen Gymnasium zu Dortmund ist der Titel Oberstehrer verliehen worden. Der dishertge Pfarrer und commissarische KreissSchulinspector Mar Paul Franz in Insterdurg ist zum KreissSchulinspector ernannt worden. Dem Landrath Studenrauch ist das Landrathsannt im Kreise Teltow, dem Landrath von Borries das Landrathsannt im Kreise Morden, und dem Landrath von Borries das Landrathsannt im Kreise Vermervörde übertragen worden. (Reichs-Anz.)

Provinzial-Beitung.

Breslan, 7. September.

* Von der Görliger Ansstellung. Aus Görlig wird uns tele-graphisch gemeldet, daß gestern, Sonntag, die Zahl der Besucher der dor-tigen Ausstellung eine Million erreicht hat. Der betreffende Besucher war herr hauptmann und Steuerinspector Liebeneimer aus Dresden.

(Rbichl. Anger.) Glogan, 5. Sept. [Vom Artillerie = Schieße plage.] Es ift nunmehr feftgestellt, daß die Schuld an der vor Kurzem vorgekommenen Explosion einer Granate auf dem Schießplage, wobei sechs Soldaten verwundet worden sind, lediglich der Leichtfertigkeit eines Kano-niers, welcher übrigens nur geringfügig verletzt wurde, zuzuschreiben ist. Dem Kanonier Kuhmann vom 5. Fuß-Artillerie-Regiment mußte im Lazareth ber rechte Arm amputirt werden, und der Kanonier Döring hat eine innere schwere Verletzung erlitten. Beide besinden sich noch im Lazareth, während die übrigen vier Artilleristen zum Theil gesund, zum Theil nur noch reviers

Dabelschwerdt, 5. September. [Zuwendung. — Ernennung.] Von Seiten des verstorbenen Consistorialraths, Herrn Pfarrer Strecke hierselbst, ift dem diesigen städtischen Bürgerhospital ein Capital von 3000 M. mit der Bestimmung letztwillig zugewendet worden, daß von den Zinsen desselben ein hiesiger armer arbeitsunfähiger Bürger unterhalten werde. — Herr Pfarrer Arbelt in Langenbrück hiesigen Kreises ist von der königl. Regierung zum Psarrer von Habelschwerdt ernannt worden.

Obschl. Anzgr.) Ratibor, 5. Septbr. [Sanitätsrath Dr. Langer +.] Herr Sanitätsrath Dr. Langer erlag gestern, Freitag Abend 6 Uhr, langem Leiden. Der Lod war ihm, dem trefslichen Arzte, der sich wohl in den leiten Monaten über die Hossingslosigkeit seines Zustandes selbst seinem Zweisel mehr hingab, eine Erlösung. Besonders missen werden den hen Heiten Monaten über dem dritten Jadre seinen Austachen. Der seine Erlösung Besonders missen werden den Heitigkeit, seit 1855, städtischer Armenarzt und Leiter des städtischen Kransenhauses war, die Armen. Sanitätsrath Dr. Langer kannte sie Alle, welche körperlich und unter der Roth des Daseins litten. Für sie hatte er ein sühlendes Herz. Vermissen werden den Beimgegangenen aber auch die unter ihm und mit ihm das Wert der Barmherzigkeit im städtischen Höppitale übten, nicht minder seine viesen Freunde, welche in ihm, chen Holen hat ihm das Weert der Batinkerzigiett in ladit schem holen hier ihm das Weert der Batinkerzigiett in ladit den vielseitig und hochbegabten Manne, ben liebenswürdigen, getitig an-regenden Gesellschafter außerordentlich schäften. Als der Köntg im Jahre 1866 rief, war Dr. Langer auch im Felde als Stadsarzt thätig. Seinen Berdiensten um Staat und Stadt, welcher er drei Decennien hindurch seinen Kräfte widmete und in deren Geschichte seinen Krenplaß ge-krifte widmete und in deren Geschichte seinen Krenplaß ge-kriften widmete und in der geschichte seinen Krenplaß ge-kriften widmete und in der geschichte seinen Krenplaß ge-kriften widmete und in der geschichte seinen Krenplaß ge-kriften widmete und krenplaß ge-kriften wid geschichten und krenplaß ge-kriften widmete und krenplaß g funden, murbe bie verdiente Anerkennung durch die vor zwei Jahren erfolgte Ernennung zum Sanitätsrath

> Telegramme. (Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Berlin, 6. Septbr. Dem in der Sigung der internationalen Telegraphen-Conferenz vom 3. September in letter Lesung gefaßten Beschluß ber Annahme bes einheitlichen Tariffpstems für Europa ift inzwischen auch Schweben, welches sich das Protokoll offen gehalten hatte, definitiv beigetreten, so daß die vertragsmäßig nothwendige Einstimmigkeit nunmehr erzielt ift. Bon den außereuropaischen Staaten erklarten Japan und Brafilien ihre Bereitwilligkeit, unter gewissen Bedingungen eine Ermäßigung ihrer Telegraphentarife um 25 pCt. eintreten zu laffen. Die besinitiven Erklärungen der Rabel- Gesellichaften für den großen oceanischen Berkehr bagegen anzunehmen. stehen im Wesentlichen immer noch aus.

Wien, 6. Septbr. Das "Frembenblatt" erklärt gegenüber ben Bersuchen einzelner ruffischer Blatter, namentlich ber "Petersb. 3." ber Monarchenzusammenkunft in Kremfier eine feindliche Spipe gegen eine einzelne Macht zu imputiren, die Argumentation bes gedachten Blattes fei eine vollständig unbegrundete, das Dreikaiserverhaltniß fet fein Complot gegen irgend eine britte Macht, sondern ein Bundniß,

das den Frieden wolle.

Paris, 6. Septbr. Die Pariser Zeitungen bezeichnen eine Verftanbigung zwischen Deutschland und Spanien als wünschenswerth glauben aber, voraussehen zu sollen, daß die Sache schwierig sei.

Das "Journal des Débats" betrachtet die spanische Regierung als vor die Alles per 50 Kilogramm:

Tur Zahlungseinstellung Wilkelm von Born in Dortmund. Der vor einigen Tagen erschienenen Bericht der Gläubiger-Commission könnte leicht zu nurchtigen Schlüssen und folglich zu neuer Enttäuschung Veranlassung geben. Der seiner Zeit in Köln vorgelegte Status hatte 9,68 Mill.

Paris, 6. Sepibr. Eine Depesche des Generals Courcy vom Mark Passiven enthalten, während der Commissionsbericht sie nur mit mersche 77—80, Hofbutter 85—88, Netzbrücher 80—82, Ost- und West-

heutigen Tage melbet, daß General Prudhomme nach dreitägigen Operationen, bei benen er auf den Widerstand eines zahlreichen, aber schlecht bewaffneten Feindes stieß, vor der Citadelle von Pintinh ein= traf, welche ihre Thore öffnete. Die französischen Truppen haben feine Berlufte.

Paris, 6. Sept. Dem "Temps" wird aus Mabrid telegraphirt die Regierung sei entschlossen, alle ferneren antideutschen Kundgebungen zu verhindern. Mehrere Zeitungen werden gerichtlich verfolgt. Der Konig ist nach dem Rathe der Minister entschlossen, alle biplomatischen Mittel zu erschöpfen, um einen Bruch mit Deutschland zu vermeiben.

Madrid, 5. Sept. Das Gebande ber deutschen Gesandtschaft wird von 50 Genbarmen bewacht. Militärische und politische Clubs verlangen Revanche gegen Deutschand, die liberalen Blätter fordern einstimmig die Kriegserklärung.

Paris, 6. Septbr. Gestern sind in Toulon 11, im Departement Herault 5 Choleratobesfälle vorgekommen, davon in Cette 2.

Madrid, 6. Sept. Geftern Abend wurden an 200 Ruheftorer

verhaftet. Madrid, 6. Septbr. Geftern Abend fand vor bem toniglichen Palaste eine Kundgebung statt unter den Rufen: "Es lebe Spanien! Es lebe König Alfons!" Die Haltung ber an ber Manifestation

theilnehmenden Menge war eine ruhigere. Ropenhagen, 5. Sept. Die Pringeffin von Wales ift heute Nach mittag 3 Uhr in helfingor eingetroffen und baselbst von den Mitgliebern ber königlichen Familie sowie von bem König von Griechen

land empfangen worden.

Ropenhagen, 6. Sept. Der Kaifer und die Kaiferin von Ruß: land find heute Mittag auf dem "Danebrog", auf welchem König Christian, der König von Griechenland und der Krouprinz der kaiser lichen Pacht "Derschama" entgegengefahren waren, hier eingetroffen. Bei der Landung wurde das kaiserliche Paar von den übrigen Mitgliedern der königlichen Familie, den Ministern, dem ruffischen Gesandten und bessen Familie, sowie von den übrigen Mitgliedern des biplomatischen Corps und den Spisen der Civil- und Militärbehörden empfangen. Die überaus zahlreich zusammengestromte Bevölkerung begrüßte die boben Gäste mit enthusigstischen Zurufen, eine Abtheilung der Garde und eine solche der "Waffenbrüder" waren in Parade auf gestellt, alle Schiffe im hafen hatten geflaggt. Die konigliche Familie mit ihren hohen Gaften fuhr in offenen Wagen, überall von ber Bevölkerung enthusiastisch begrüßt, durch die festlich geschmückten Straßen nach dem Bahnhofe und sodann mit Ertrazug nach Schloß Fredensborg.

Cardif, 5. Sept. An Bord bes hier vor Anter liegenden, von Barcelona gekommenen Dampfers "Craindau" ist gestern Abend ein Arbeiter, der gestern Nachmittag zum Einsaden von Kohlen gedungen worden war, innerhalb neun Stunden an der Cholera gestorben. Durch die arziliche Untersuchung ist festgestellt, daß es sich um einen Fall ber affatischen Cholera hanbelt. Die Leiche wurde ins Meer versenkt, der Dampfer wurde nach ber Duarantane gebracht und bort beginficirt. Die Mannschaft bes Schiffes wurde bei ber vorgenommeuen ärztlichen Untersuchung gefund befunden.

Betersburg, 6. Gept. Der Ariegsminifter Bannowsti wird fich zum Gebrauch einer Cur demnächst ins Ausland begeben. — Wie einige Blatter wissen wollen, ware die Erhöhung des Ginfuhrzolls für Kupfererz von 4 Kopeken auf 1 Rubel beabsichtigt. — Um Freitag wurden in ber Reichsbant 20 Millionen außer Cours gesetzte Papierrubel verbrannt.

Ronftantiuopel, 6. Sept. Die gestrige Conferenz ber türkischen Minister mit Drummond Wolff bauerte zwei Stunden.

Rairo, 5. Sept. (Telegramm bes "Reuter'ichen Bureaus.) Das Journal "Bosphore égyptien" ist auf's Neue unterdrückt worden und zwar auf Grund von Anordnungen der französischen Regierung; das Blatt wird heute Abend zum letten Mal erscheinen. Die Maßregel wird auf Borftellungen bes Geschäftsführers bes frangofischen biplomatischen Agenten bei der französischen Regierung zurückgeführt, wonach die vom "Bosphore égyptien" geführte Sprache ben Interessen Frankreichs in Egypten Eintrag thue.

Stettin, 6. Septor. Der Stettiner Llondbampfer "Martha" ift geftern

Mandels-Zeitung.

Breslau, 7. September.

Fondsmaklerbank. Verschiedene Blätter berichteten jüngst, dass die Liquidation der Fondsmaklerbank in Berlin fest beschlossene Sache sei und dass bereits mit den Directoren über ihre Abfindung Verab-redungen getroffen seien. Auf Grund bester Informationen kann die "B. B. Z." dem gegenüber mittheilen, dass ein Beschluss der Verwaltung in dieser Beziehung noch nicht vorliegt, es hat in letzter Zeit keine Sitzung des Aufsichtsrathes der Bank stattgefunden, in welcher die Frage zur Beschlussfassung gestanden hätte und ebensowenig haben Verabredungen der oben bezeichneten Art mit den Directoren stattge-funden. Dass s. Z. innerhalb der Verwaltung die Frage, ob man angesichts der so vielfach und in so unerfreulicher Weise veränderten Börsenverhältnisse die Bank erhalten oder liquidiren soll, einer sorgfältigen Erwägung unterzogen werden wird, ist allerdings als sicher

Türkenloose. Nach einer Mittheilung des Conseil d'Administration der türkischen Staatsschuld wird auf jene Türkenloose, welche innerhalb der Zeit vom October 1875 bis 31. December 1881 inclusive gezogen wurden, eine weitere Abschlagszahlung von 3 Procent vom 1./13. September ab in Konstantinopel geleistet, wohin diese Loose auf Kosten der Besitzer einzusenden sind. Bekanntlich sollen auf die innerhalb der vorbezeichneten Frist gezogenen Loose nach dem Decret der Pforte vom 8./20. December 1881 20 Procent des Ziehungsbetrages successive gezahlt werden und sind, einschliesslich der jetzt zur Zahlung gelangenden 3 Procent bisher im Ganzen 12 Procent auf die bezüglichen Ziehungsbeträge flüssig geworden. In Wien übernimmt die Anglo-österreichische Bank den Incasso der jetzt fällig werdenden

5,5 Millionen Mark anführt. Diese Differenz von circa 4 Millionen Mark erklärt sich dadurch, dass die Commission annimmt, die für diesen Betrag von einzelnen grösseren Werken auf die Firma W. von Born gezogenen und von dieser acceptirten Wechsel würden sämmtlicht an der Masse des Bankhauses von Born gar nicht theilnehmen, sondern von den Ausstellern mit den jeweiligen Wechselinhabern direct regulirt werden. Nur bei dieser Voraussetzung erwartet man etwa 42 pCt. aus der Masse, während in dem Falle, wenn diese 4 Millionen Mark zu grösserem oder geringerem Theile ebenfalls in Rechnung zu ziehen wären, die Quote entsprechend geringer ausfallen müsste. Diese Evenwären, die Quote entsprechend geringer ausfallen müsste. Diese Eventualität kann aber, wie man der "Fr. Ztg." schreibt, für einen Theil ener Summe leicht eintreten, namentlich wenn der Concurs ein-

Börsen- und Handels-Depeschen.

Türkenloose 42, 25. Credit mobilier 230. Spanier neue 55¹⁵/₁₆. Banque ottomane 540, —. Credit foncier 1321, —. Egypter 332. Suez-Actica 2026, —. Banque de Paris 645. Banque d'escompte 450. Wechsel auf London 25, 22¹/₈. Foncier egyptien —, —. 50/₀ priv. türk. Oblig. 406, 25.

Tabakactien 476, 25.

London, 5. Sept. In die Bank flossen heute 15 000 Pfd. Sterl.

Frankfurt a. M., 5. Sept., Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 367. Pariser Wechsel 80, 775. Wiener Wechsel 163, 50. Reichsanleihe 1049/₁₆. Köln-Mindener Präm.-Anleihe 125¹/₂. Oest. Silberrente 68. Papierrente 67¹/₂. 50/₀ Papierrente 81¹/₂.

49/₀ Goldrente 89¹/₄. 1860er Loose 1175/₈. 1864er Loose 292, —. Ung 40/₀ Goldrente 80¹/₁₆. Ungar. Staatsloose 218, 40. Italiener 95¹¹/₁₆. 1880er Russen 81¹¹/₁₆. H. Orient-Anleihe 60³/₄. III. Orient-Anl. 60⁵/₈. Spanier exter. 56¹/₄. Egypter 65¹/₈. Nene Türken 16¹³/₁₆. Böhmische Westbahn 227. Central-Pacific 110¹/₄. Franzosen 23⁻¹/₂. Galizier 196¹/₂. Gotthardbahn 10⁴5/₈. Hessische Ludwigsbahn 10³5/₈. Lombarden 108¹/₈. Cötthardbahn 10⁴5/₈. Hessische Ludwigsbahn 10³5/₈. Credit-Actien 23³³/₄. Darmstädter Bank 136³/₄. Meininger Bank 90³/₄. Reichsbank 142⁵/₈. Wiener Bankverein 82. Schwach. Büchener Bank 136³/₄. Meining Bank 136³/₄. Schwach.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien 233³/₈, Franzosen 237. Galizier 196¹/₉. Lombarden 108¹/₂. Gotthardbahn —. Spanier 55⁷/₈. Franzosen 237. Lombarden 108¹/₈. Gotietät.] Credit-Actien 233. Franzosen 237. Lombarden 108¹/₈. Galizier —. Egypter 65³/₄. 4⁰/₀ Ungar, Goldrente — —. Gotthardbahn 104³/₈. 80er Russen 81⁷/₁₆. Mecklenburger —. Disconto Commandit

Schwach.

cento 28/8 %. Schwach. Leipziger Discontobank 1001/4. Leipziger Discontobank 1001/4.

Highiburg, 5. Sept., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco rubig, holsteinischer loco 153—158. Roggen loco flau, mecklenburgischer loco 145—150, russischer loco flau, 104—110. Hafer flau. Gerste matt. Rüböl rubig, loco 47, per October — —. Spiritus still, per Sept.-October 321/4 Br., per Octobr. Novbr. 321/4 Br., per Nov.-Decbr. 32 Br., per April-Mai 32 Br. Kafee rubig, Umsatz 2000 Sack. Petroleum behauptet, Standard white loco 7, 70 Br., 7, 60 Gd., pr. Sept. 7, 55 Gd., pr. October-December 7, 75 Gd. Wetter: Veränderlich.

Vien, 20. Sept., Vormittags 11 Uhr 5 Min. [Privatverkehr.]
Oesterr. Credit-Actien 285, 00, 4% ungar. Goldrente 98, 65. Matt.

Posen, 5. Septbr. Spiritus loco ohne Fass 40, 90, per Septbr. 40, 80, per October 40, 60, per November-December 39, 60, per April Mai 40, 90. Gehündigt — Liter. Flau.

Hawerpool, 5. Septbr., Nachm. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.)
Muthmasslicher Umsatz 6000 Ballen. Stetig. Tagesimport 3000 Ballen.

Lawerpool, 5. Septbr., Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.)
Umsatz 6000 Ballen, davon für Speculation und Export 500 Ballen. Stetig.

Newyork, 5. Sept., Abends 6 Uhr. Baumwolle in Newyork 101/16, do. in New-Orleans 91/2.

Post, 5. Sept., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco unverändert, per Herbst 7, 13 Gd., 7, 15 Br., per Frühjahr 7, 80 Gd., 7, 81 Br. Hafer per Frühjahr 6, 57 Gd., 6, 59 Br. Mais per Mai-Juni 5, 43 Gd., 5, 44 Br. Kohlraps per September 103/4 bis 11. — Wetter: Schön.

Paris, 5. Sept., Abends 6 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen

Schön.

Parks, 5. Sept., Abends 6 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen matt, per September 20, 75, per October 21, 25, per November-Februar 22, 25, per Januar-April 23, 00. Mehl 12 Marques, fest, per September 47, 40, per October 47, 75, per November-Februar 48, 50, per Januar-April 49, 25. Rüböl behauptet, per September 61, 00, per October 62, 00, per November-December 63, 00, per Januar-April 64, 00. Spiritus behauptet, per September 50, 25, per October 50, 50, per November-December 51, 00, per Januar-April 51, 50.

Spiritus behauptet, per September 50, 25, per October 50, 50, per November-December 51, 00, per Januar-April 51, 50.

Paris, 5. Sept., Nachm. [Productenmarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per September 20, 60, per October 21, 10, per November-Februar 22, 25, per Januar-April 22, 80. Roggen ruhig, per September 14, 10, per Januar-April 15, 40. Mehl 12 Marques, ruhig, per September 47, 25, per October 47, 50, per November-Februar 48, 00, per Januar-April 49, 00. Rüböl fest, per September 60, 50, per October 61, 50, per November-December 62, 50, per Januar-April 63, 75. Spiritus fest, per Septbr. 50, 25, per October 50, 75, per November-December 51, 00, per Januar-April 51, 50. — Wetter: Bedeckt.

Paris, 5. Sept., Nachm. Rohzucker 88° fest, loco 45, 75 bis 46, 25. Weisser Zucker fest, Nr. 3 per 100 Kilogr. per September 51, 75, per October 55, 00, per October-Januar 55, 10, per Januar-April 55, 75.

London, 5. Sept., Nachm. Havannazucker Nr. 12 16½ nominell, Rüben-Rohzucker 15½, fest.

Amsterdam, 5. Sept., Nachmittags. Bancazinn 54½.

Antwerpen, 5. Sept., Nachmittags. Bancazinn 54½.

Antwerpen, 5. Sept., Nachmittags. Bancazinn 54½.

Antwerpen, 5. Sept., Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Refinirtes Type weiss, loco 19½ bez., 19½ Br., per October 18½, Br., per October-December 19 Br. Weichend.

Antwerpen, 5. Sept., Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen träge. Roggen ruhig. Hafer still. Gerste unverändert.

Premen, 5. Sept. Petroleum ruhig. (Schlussbericht.) Standard white loco 7, 60 bezahlt und Käufer.

Marktherichte.

Berlin, 5. Septbr. Spiritus loco ohne Fass 42,5-42,4 M. bez., September und September-October 41,7-41,3-41,6 Mark bez., October-November 41,8-41,6-41,8 M. bez., November-December 41,3-41,5 M. bez., April-Mai 42,4-42,6 M. bez., Mai-Juni 42,6-42,8 Mark bez.

Berlin, 7. Sept. [Butter. Wochenbericht von Gebrüder Lehmann & Co., NW., Luisenstr. 36.] Trotz ruhigem Geschäft war

preussische 70-80, Schlesische 80-83, feine 85-88, Elbinger 80-85, Tilsiter 80-85, Bairische 75-80, Gebirgsbutter 80-83, Ostfriesische 90-95, Thüringer 85-90, Hessische 85-90 M. Ungarische, Galizische, Mährische 68-70-72 M.

Hamburg, 5. Sept. [Börsenbericht von Ferdinand Selig-mann.] Spiritus: Septbr. 32½ Br., 32½ Gd., September-October 32½ Br., 32½ Gd., October-Novbr. 32 Br., 31½ Gd., November-December 32 Br., 31¾ Gd., April-Mai 32 Br., 31¾ Gd., November-Mai 32 Br., 31¾ Gd. — Tendenz: Etwas fester.

Breslau, 7. Septbr., 9½ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen etwas reger, bei stärkerem Angebot Preise unverändert.

Weizen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. weisser 14,40—15,00 bis 15,50 Mark, gelber 13,60—14,70—15,20 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Notiz bezahlt.

Roggen feine Qualitäten behauptet, per 100 Kilogr. 12,50—13,10 bis 13,60 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste schwach gefragt, per 100 Kilogramm 11,80—12,50 Mark weisse 13,50—14,00 Mark. Hafer in matter Stimmung, per 100 Kgr. 11,80-12,50-13,00 Mk Mais schwacher Umsatz, per 100 Kgr. 12,50-13,00-14,00 Mk. Erbsen ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 13,00-14,00-16,00 M. Victoria 13,50-14,50-17,00 Mark.

Victoria 13,50-14,50-17,00 Mark.

Bohnen behauptet, per 100 Kilogr. 17,50-18,00-19,90 Mark.

Lupinen schwacher Umsatz, per 100 Kgr. gelbe 7,50-8,00-9,00 M.

blane 7,20-8,00-8,50 Mark.

Wicken ohne Frage, per 100 Kilogr. 11,50-12,00-12,50 Mark.

Oelsaaten feine Qualitäten preishaltend.

Schlaglein preishaltend.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pig.

Schlag-Leinsaat... 19 50 22 — 24 25

Winterraps..... 18 50 19 50 20 50

Winterrübsen.... 18 50 19 50 20 —

Sommerrübsen.... 19 — 20 — 22 —

Leindotter..... 18 — 19 — 21 —

Rapskuchen in ruhiger Haltung, per 50 Kilogr. 6,30—6,50 Mark, fremde 6,00—6,20 Mark, Sept.-Oct. 6,40.

Leinkuchen ohne Aenderung, per 50 Kgr. 9,10—9,30 Mark, fremde 8,00—8,80 Mark.

8,00-8,80 Mark.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Klg. Weizen fein 22,25—22,75 Mk. Roggen-Hausbacken 20,25—21,25 Mark, Roggen-Futtermehl 9,50 bit 10,00 Mark, Weizenkleie 8,25—8,75 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 2,50—3,10 Mark.
Roggen stroh per 600 Kilogr. 18,00—21,00 Mark.

• Schottisches Roheisen. (Wochenbericht von Reichmann u. Co's Successores, in Breslau vertreten durch Berthold Block.) Glasgow, 4. Sept Das Börsengeschäft in Warrants war diese Woche erregt und sehr um fangreich. Man fängt an, sich wieder mehr für Eisen zu interessiren und das Gefühl, dass die beklagenswerthen Zustände, welche seit Jahren in der Eisenbranche herrschen, sich dem Ende nähern, verbreitet und theilt sich der stark engagirten Contremine mit. Warrants stiegen von 41 Sh. 6 D. auf 42 Sh. 5 D. Cassa, wozu sie heute schliessen. Sämmtliche Fabrikanten haben ihre Preise erhöht. Die allgemeinen Berichte aus den Vereinigten Staaten lauten sehr hoffnungsvoll, indess lässt sich von einer regeren Nachfrage für schottisches Eisen wenig verspüren. — Vorrath im Store 618 782 Tonnen gegen 585 332 Tonnen in 1884. Verschiffungen 8268 T. gegen 9539 T. in 1884. Hochöfen in Betrieb 89 gegen 94 in 1884.

Telegraphische Witterungsberichte vom 6. September. von der deutschen Seewarte zu Hamburg. Beobachtungszeit 8 Uhr Morgens.

- 4 r	Ort,	Bar, a, 0 Gr. u, d, Meeres- niveau reduc, fn Millim,	Temper. in Celsius- Graden.	Wind.	Wetter	Bemerkungen.
e	Mullaghmore	751	13	OSO 2	halbbed.	
n	Aberdeen	750	13	NW 1	bedeckt.	
	Christiansund.	749	12	OSO 4	bedeckt.	
0	Kopenhagen	752	14	SSW 3	halbbed.	THE PERSON NAMED IN
r	Stockholm	754	11	0 6	Regen.	2 Partition of the Contract of
	Haparanda	763	6	still	wolkenlos.	
0	Petersburg	759	6	NO	wolkenlos.	
	Moskau	755	5	NNW 1	bedeckt.	
ζ,	Cork, Queenst.	751	16	SSO 4	wolkig.	
	Brest	755	15	8 4	halbbed.	
۲.	Helder	753	15	SW 0	halbbed.	
11/	Sylt	751	14	WSW 3	wolkig.	Nachts Gewitter.
.,	Hamburg	754	13	SW 4	bedeckt.	Nachts Wetterl.
	Swinemunde	755	14	SW 3	bedeckt.	Nachm. regnerisch.
I.	Neufahrwasser	755	15	WSW 1	bedeckt.	Nm. u. Nachts Reg.
-	Memel	754	12	NO 1	bedeckt.	See schlicht.
	Paris	756	1 14	S still.	bedeckt.	
	Münster	754	13	SW 4	halbbed.	Böig.
Н	Karlsruhe	758	14	still	halbbed.	1000
	Wiesbaden	758	14	SW 1	bedeckt.	Gest. öft. Regensch.
	München	761	13	SW 2	heiter.	
	Chemnitz	758	15	SW 4	halbbed.	
	Berlin Wien	756	14	SW 1	heiter.	Gst.Mitt.etw.Regen.
	Breslau	759	14	SW 4	wolkenles	Weekley Dones
		-	LOSS CO.	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH		Nachts Regen.
I,	Isle d'Aix	757	16	WNW 5	bedeckt.	A STATE OF THE
é	Nizza	760	17	still	wolkig.	
No.	Triest	-	-	-	-	
			All miles	market A. Serve	- BASSAS	

Uebersicht der Witterung.

Das barometrische Minimum, welches gestern über Dänemark lag, hat sich in ein Gebiet niedrigen Luftdrucks umgewandelt, während über Deutschland die südwestlichen Winde allenthalben schwach geworden sind. Ueber Central-Europa hat die Bewölkung abgenommen und ist stellenweise wieder heiteres Wetter eingetreten. In Deutschland ist die Temperatur nahezu normal. Im westlichen Deutschland fanden stellenweise Gewitter statt.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Broelau

Sept. 6., 7. Luftwärme (C.) Luftdruck bei 0° (mm) Dunstdruck (mm) Dunstsättigung (pCt.). Wind Wärme der Oder....

Nachm. 2 U. + 160,0 745,2 NW. 2. trübe.

Abends 10 U. + 15°,0 745,9 Still. heiter. Nachm. Gewitter und Regen.

+ 10°,7 745,8

8.6

SO. 1.

bewölkt.

+ 150,8

Thau.

6. Sept. O.-P. 4 m 66 cm. M.-P. 3 m 46 cm. U.-P. — m 48 cm, unt. 0. 7. Sept. O.-P. 4 m 62 cm. M.-P. 3 m 20 cm. U.-P. — m 46 cm. "

Glasgow, 5. Septbr. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 619 200 Tons gegen 585 200 Tons im vorigen Jahre. Zahl der im Betrieb befindlichen Hochöfen 98 gegen 95 im v. Jahre.

Breslau-Warschauer Gifenbahn.

Die Ginnahme pro Monat August beträgt: 1) aus bem Personen- und Gepäckverkehr . 13 673 MR. 1884 befinitiv 1884 2) aus bem Güterverkehr 3) aus sonstigen Quellen 3 100

Summa 34 109 Mf. Pro Monat August 1885 gegen 1884 also weniger 6930 Mf. und von Ansang 1885 gegen ben gleichen Zeitraum bes Borjahres mehr 10510 Mf. Poln.=Wartenberg, den 6. September 1885. [3061] **Direction**

Den gestern Abend erfolgten Tod der verwittweten Frau Gymnasial-Director

Louise Guttmann, geb. Frike, zeigen tiefbetrübt an

Die Hinterbliebenen.

Brieg, am 6. September 1885.

Tobes-Anzeige. Heut früh 8½ Uhr starb nach langen, schweren Leiden unsere geliebte, unvergeßliche Schwester, dwägerin und Tante Margarethe Schwider,

im 17. Lebensjahre. [3062] Gleiwig, ben 5. Septbr. 1885. Die tiefgebengten Hinter-bliebenen.

Die Beerdigung findet Dins: tag, Nachmittag 3 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Lobe-Theater.

Montag. "Die goldne Spinne." Dinstag. Gastspiel ber Fran Clara Ziegler. "Brunhild." Drama.

Schreiber für ein Comptoir melbe fich unter M. F. W. postlag. Postamt 2 hier.

Ein Kellner u. ein Ausschäufer mit Caution suchen bald Stellung für Hotel ober Restaurant. Gefl. Offerken Liegnitz, an Heinrich, Nene Breslauerstr. 1, erbeten.

Courszettel der Berliner Börse vom 5. September 1895. Gold, Silber und Banknoten. Zf. Zins-Cours

Gold, Silber und	Banknoten.	
	vom 5.	urs vom 4.
#0 FresStucke		16,17 bzG
Imperials	00 20 1-	00.902 1-
Engl. Noten 1 L. Sterl Desterr. Noten 100 Fl	163 70 bg	20,365 bz 163,55 bz
Oesterr. SilbCoup. (einlösb. Ben	lin) 163.50	163,50
Russ. Noten 100 R	203,00 bz	203,00 bz
Russ. Zollcoupons	324,10 bz	324,10 bz
Deutsche	Flonds	
Deutsche .	ronus.	
Ze Zi	ns- Co	
Zf. Zi.	rm vom 5.	vom 4.
Deutsche Reichs-Anleihe 4 1/4	1/10/104,70 B	1170,40 B
reuss. cons. Staats-Anleihe 41/2 1/4	1 10 103,90 G	103,90 G
dto. dto. 4 1/3	1/7 104,00 B	104,00 bz G
dto. Staats-Anleihe 4	1/7 102,00 B	101,90 G
dto. Staats-Schuldsch 31/2 1/1 Berl, Stadt-Oblig, 1876 u, 78 41/2 1/1		99,90 G
	sch. 102,50 bz G	192,40 G
Breslauer Stadt-Anleihe 4	1/- 102,00 02 0	102,20 G
Candschaftl Centr -Pfandh 4	1/2 102.20 bz	102,20 bz
Landschaftl. CentrPfandb. 4	11- 99 20 bg	90 20 bg

98,60 G 101,40 G 101,40 G 97,80 G 87,70 bz Deutsche Hypotheken-Certificate

101,40 G

Posensche neue Pfandbriefe
Sächsische Pfandbriefe
Sächsische Attlandschaftl. Pf. 31/2

Doubelle Lypotheren-Col till Care.										
Rückzah	Rückzahlbar pari, Ausnahmen angegeben,									
D. Grunder. Bank	III. rz. 110 5	1 1/1 1/2	92,90		92,90	bz G				
dto. dto.	IV. rz. 110 41/6	1/1 1/7	92,90	G	92,90	bzG				
dto. dto.	V. rz. 100 4	1/1 1/1	87,30	bz G	87,30					
Deutsche Hypoth	ek. IVVI. 5	vsch.	106,90	G	166,50					
dto.	41/2	1/4 1/10	101,60	G	101,60	G				
dto.	4 "	11, 1/7	100.00	bz G	100,00	bzG				
Mamb. HypPfan	db. rz. 100 4	1/2 1/2	99.26	bz G	99,25					
H. Henckel'sche		1/4 2/10	95.50	bz G bz G bz G	95,00					
Meininger Hypot		1/1 1/2	100,00	G	100,00	G				
Mrd. Grunder H	Ivp Pfbr. 5		100,25	G	100,00					
Pomm, HypPfan	db. Lr. 120 5	11/2 1/2	106,80		106,80					
dto. III. dto. III.	u. IV. r. 110 5	11. 11.	102,50		102,50					
dto. III.	V. u. VI. 5	11. 1/2	99,40	G	99,40					
dto.	II. rz. 110 41/s	1 1 1 1	100,50	G	100,25					
Pr. BodCrHyp.	I. II. r. 110 5	11. 1/-	111,10		111,20					
dto. dto. III.	882 rz. 100 5	vsch.	105,25	G	105,00					
dto. V VI	1986 27 100 2	wronh	101,25		101,25					
dto. dto. IV.	Ser. rz. 115 416	1/1 1/7	111,00	G		B				
dto. dto.	riickz, 100 4	vsch	100,00			G				
Pr. CentralbCrI	Pfbr. rz.110 5	1/4 1/4	116,30		116,30	Ğ				
dto. dto.	rz. 110 41/2	1/1 1/7	111,80			bz G				
dto. dto.	rz. 100 5	1 1 1 7	103,00		102.80	G				
Pr. HypothActie	n-Br. r. 120 41/		110,00		110,50	Ğ				
dto, dto.	IV. rz. 10015	11. 11.	100,60		100,50	Ğ				
dto. dto.	VI. rz. 110 5	1/1 1/7	109,60		109,60	G				
dto. dto.	VII. rz. 100 41/	vsch	101,75			bz G				
dto. dto. V	TIL rz. 100 4 12	1/1 1/7	100,00			bz G				
Pr. HypVersA	etGCrtf. 411		101,90			G				
dto.	dto.	1/1 1/7	99,80	bz G	99,80	G				
Schles. BodCred	-Pfandhr 5		103,90		103,90	Ğ				
dte. dto.		wech.	108,00		107,90	G				
dto. dto.	rz. 100 4	1/1 1/7	99.80	bz.G	99,90	G				
400	The Land Control		100 100 1		20,00	-				
	Ausländis	che F	onds.							

dto.	đto.	FZ. 11	10 4	8 VSCI	99,80 bz	99,90 G
400.			2		the second second	1 20300 0
	A	uslär	ndis	che l	Fonds.	
Atalienis	che Rente		. 6	13/11/7	95,70 bz	95,90 G
Oesterr.	Goldrente		. 4	11/1/1/4	89,00 G	89,25 bz B
dto.	Papierrente		- 41/	1010	67,60 6	67,60 G
ato.	Superrente.		-141/	1/1 1/7	68,00 B	68,10 G
Fom Lis	andbriefe		. 15	1/1/1/1/2	61,50a60b	
Qto. Li	quidatPfar	idbr	. 4	1/8 1/19	56,25 bz I	3 56,10à20bz
atumams	che Staats-	Ani	. 8	1/8 1/15 1/1 1/7 1/1 1/7	104 00 1	104 20 1
uto.	Anl. v.	1880 .	. 6	1/1 1/7	104,70 bz	104,50 bg
dto.	amortis	. Kent	ep	1 1/4 1/10	93,10 020	
Dang Tr	Eisenb.	-00118	5. 10	1/6 1/12	100,20 bg	100,25 bz
dto.		1072	- 0	1/4 1/10	95,00 B 87,20 bz	95,à10 bz 87,25 bz
	L v. 1877 (L.	St Eng	44/19	1/4 1/10		98,00 bz
Ato At	o. v. 1880 (R	hl 198	3 4	1117	81,60à70b	
dto. dt	o. v. 1883	DIO AMU	6	1/5 1/11		
dto. dt	o. v. 1884		15	1/6 1/12		96.00 bz
dto. Ori	ent-Anl. L.		5	1 1 1 1	60,75 bz G	
dto.	dto. II.		. 5	1/6 1/12 1/1 1/7	60,90 G	60,90 bz
dto.	dto. III.		. 8	1/2 1/11	60,75 G	60,70 G
dto. Nic	olai-Oblig		. 4	1/5 1/11 1/5 1/11	84,75 bz G	84,60 B
dto. Stie	eglitz 6. Anl		. 5	1/4 1/10	89,50 bz B	89,40a50bz
dto. Boo	lencrPf		. D	1117	80,70 DZ	90,50 bz.B
	tralbPf. Se			1/1 1/7	85,60 G	85,80 bg G
Buss Po	In. Schatz-	Oblig	4	1/4 1/10	89,40 bz	89,40 bz
Schwed.	HypothPf.	1879	41/2	1/4 1/10	102,60 G	102,60 G
	l. v. 1865 in			-		
	e Tabaks-A				00.00 1 70	a
	oldrente		4	1/1 1/7	80,90 bzB	
dto.	dto			1/1 1/7	81,50 bz	81,50 bg
ato. Go	old-InvestA	m	0	1/1 1/7	100,40 bz	75 60 4-
ato. Pa	pierrente EisenbAn		0	18 12	75,50 G	75,60 bz 100,80 bz
o nto. St.	-EisenpA		10	1/8 1/12 1/1 1/7	100,70 G	85 90 DZ

1		-			-		
-1		77.2	Zins-	C	o u	rs	
8		delle	Term	vom 5	. 1	vom	4.
۱	Bad. Präm,-Anleihe von 1867	.4	1/0 1/0	130,90 G	1	131,00	B
ı	Badische 35 FlLoose		12 10		100		_
	Baier. Prämien-Anleihe	4	1/8	132,00 bz	G	132,10	G
ı	100 Barletta Lire-Loose		-10	34,00 B		34,00	
ı	Braunschw. 20 ThirLoose		-	93,75 B		93,75	
ı	Bukarester Loose	-	-	33,50 B		33,50	
ı	Cöln-Mindener PrämAS.	31/2	1/4 1/10		100	125,00	
ı	Dessauer StPrämAnl	31/2	1/4	129,00 B		129,40	B
1	Finnl. 10 ThlrLoose		-			47,70	bz
ı	Goth. GrunderPrämPfdb.	5	1/1 1/7	99,80 bz	G	99,60	bz .
	dto. dto. dto. II.		1/1/7	97,70 bz	G	97,80	bz
- 1	Hamburger 50 ThlrLoose		1/8			191,90	bz
-	Kurhessische 40 ThlrLoose		1/-	299,50 bz	G	209,00	
8	Lübecker 50 ThlrLoose					164,75	
R	Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	116,75 bz		116,75	
ı	dto. 7 FlLoose	-	200	23,40 B		23,40	B
ı	Mailänder 10 Lire-Loose		-	14,90 bz		14,90	
K	Oesterr. (Credit) v. 1858		-	301,10 G	-	301,25	
ı	dto. Loose v. 1860		1/5 1/11			117,70	
3	dto. dto. v. 1864		41	290,40 bz		290,00	
R	Oldenburger 40 ThirLoose	3	1/2	151,50 B		151,75	
	Preuss. StPrAnl. v. 1856		1=14	143,50 bz	6	143,60	
B	Raab-Gratzer	4	15/4- 10	100 00 0		95,10	
ı	Russ. PrämAnl. v. 1864	9	1 -11 -17	1799'00 0		140,10	
ğ	dto. v. 1866	5.00	13 19	134,75 bz		135,10	
d	Türkische 400 Fres-Loose	II.	1	37,20 G	133	37,20	
	Ungarische Loose			219,25 bz		218,60	G
	Inländische Eis					len.	
ı	* bedeutet v	om	Staate	e garanti	rt.		
ı	Disappendent of a Ot / Disappend	227	1 55.5	1	(3)	-	Addition by the same

	eutet '	vom	Staate	garantirt.	
	1883,	1884.	Zins- Term		
Eutin-Lüb. Lit. A. Frankf, Güter-Eisnb. LdwgshBxbch. 9%. Mainz-Ludwigshaf. MarienbMlawka	0 21/8 1 6,75 9 41/5 2 91/x	21/2 0 21/2 - 9 42/5 2/3 9,4 25/4 41/2	1/4 1/1 1/1 1/4 1/1 1/7 1/1 1/7	55,90 bz 20,00 bz 60,30 bz 42,60 bz 112,50 bz G 214,20 bz 103,60 G 73,40 bz 190,90 bz 103,60 bz 34,90 bz	56,00 bz 20,00 G 63,30 bz 42,60 bz 112,10 bz G 214,30 bz 103,60 bz 73,50 bz 191,10 bz 104,00 bz 34,30 bz

Verstaatlichte Eisenbahmen.

	Zf.	Term	vom 5.	vom 4.
Altona-Kiel StA. abg Berlin-Hamburg StA. abg	14	1/1		-
BerlStettin StActien abg	43/4	1/1 1/7		
BrSchwFr. StA. abg Halle-SorGuben StPr. 50/6	14	1/1		
AagdebHalberst. Stamm- Pr. Lit. B.		- IL		
MünstEnschede 5%	5	vsch.		
NiederschlMärk, StAct. Obschl. StA. Lit. B. abg.	31/0	1/1 1/7		
StargPosen 41/2 0/0 *	41/2	1/1 1/7	102,90 bz	1

Eisenbahn - Stamm - Prioritäten.

			Zins- Term.		urs vom 4.
Berlin- Dresden 50]0. Broslau-Warsch.50]0. Nordhausen-Erf. 50]0 Oberlaus. (Klf. F.) 50]0 Oels-Gnesen 44]20]0. Ootpr. Südbahn 50]0. Saalbahn 50]0. Weimar-Gera 50]0.	21/4 5 0 31/8 5 31/4	7 21/8 5 5 31/2 21/6	111111111111111111111111111111111111111	49,25 bz G 72,00 bz G 114,75 bz G 81,50 bz G 124,50 bz G 105,75 bz G 82,10 bz G	49,00 bz G 71,00 bz 115,75 bz G 81,00 bz G 125,00 bz G 105,50 bz G 82,40 bz
Laudland Laudland	373.	Same V	- T-	CLA	-40

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Action.

* bede	autet	vom	Staate	garantirt.	
Böhm. Westh. 50/0 *	71/9	172/9			112,80 ba(
Dux-Bodenbach	9 "	9 "	11 17	126,80 G	126,50 G
ElisabWestb. 50/0 *	5	1	1/1/1/1/	97,60 bz	97,60 B
Franz-Josephb. 50/0 .	51/4	-	1/1 1/7	86,10 bz	86,00 bg 6
Galiz. Carl-LudwB.	7,02	68/4	11, 11,	98,40 bz	98,40 bz
Gotthardb. (90% E.)		21/2	12/4/2	104,70 B	105,20 B
Kaschau-Oderberg.	4 18	12	1/1 1/7	60,75 G	61,25 G
KrprRudolfb. 50/0 *	48/4	_	1117	76,10 B	76,20 bz
OestFranz. Staatsb.	62/8	6	1 1 1 7	475.00 bg	
Oest. Nordwestb. 5%			1 1 1		
dto. (Elbth.) Lit. B.	5 120	31/2	1/1 1/7	261,00 bzB	1 1
ReichbPard. 41/20/0.	3,81	-	1/ 1/-	66,00 bg	65,40 bz
Rum. Staatsb. 31/30/0.	0,01	-	11111		
Russ. Staatsb. 5% *	7,5	7,5	1/1 1/7	122,70 bz	122,50 bz
Russ. Südwestb. 5% *	-	110			62,25 bz
Südöst Staatsb. (Lb.)	1,20	11/5	11 11	218 50 bz	
WschWien (M.p.St.)	10	178	15 111	218,50 bz 208,90 bz	209,00 bz
A DOTT - LI YOU (TO DOP)	10		71 1	200goo Da	January DE

Inlandicate Figurbahn Driamitate Obligation

THISHUAL	OHIO	TAIDO	Therm	LILL.	FILL	TOWNS.	A KANTE	2 00 PI OTT	CHE
				Zf.	Zins- Term	Aor	Co n 5.	urs von	a 4.
BergMärk. dto. dto.	VI	(31/40/0	gr.)	31/2 11/2	1/1 1/7 1/1 1/7 1/1 1/7	98,26 100,30 102,50	B G B	98,00 100,30 102,25	G

		- 01 MAG		1012
Berlin-Dresden gr	141/	1/1/1/40	1103 00 B	1102,60 G
dto Civita con	112	19 119	100,00	
dio. Goints conv	127/2	11 1/7	102,00 G	101,80 G
dto. dto. Lit. B. dto. dto. Lit. C. Bresl-SchwFreib. Lit. D.	410	1/4 1/1	102,00 G	101,90 G
dto dto Lit C	511	11. 17.	100 00 0	102,00 G
Deed Colon E. H. TH. D	1372	74 7/10	102,20 0	102,00 0
BreslSchwFreib. Lit. D.	121/2	1/2 1/7		101,90 G
dto. Lit. E.	41/	1117	re man	101,90 G
deo THE TO	3416	11-11		
Litte F.	442	11 17	101,90 bz G	101,90 G
dto. Lit. G.	41/0	1/2 1/7		
dto. Lit H	411	17. 17.		102,00 G
dto Til T	17/2	14 110		
uto. Lile 1,	41/2	1/4 1/10		102,00 G
dto. Lit. K.	410	1/2 1/1		102,08 bz G
dto do 1876	2 12	11 71	101,90 B	101,75 G
Proglem Wesselman	U	14 110	101,30 1	1101,10 0
BreslSchwFreib. Lit. D. dto. Lit. E. dto. Lit. F. dto. Lit. G. dto. Lit. H. dto. Lit. I. dto. Lit. I. dto. Lit. K. dto. de 1876 Breslau-Warschauer Göln-Minden (34/20/2071) IV.	3	1/4 1/10 1/4 1/10		-
Göln-Minden (31/20/0 gr.) IV.	A	1/. 1/.	102,00 G	102,00 G
dto. dto. VI.	120	1/4 1/10	100,000 0	1100 95 13
TT. II. C	4-2	1/4 /10	102,20 6	102,25 G
		1/4 1/10	102,25 G 102,00 G	102,00 G
a MarkPosener conv.				
MagdLeipziger Lit. A	47/2	112 17	107 07 0	LOE OF CI
wagar-nerharger rife W	11/2	1/1 1/7	105,25 G	105,25 G
uto. ato. Lit. B	4.00	1/1 1/7	102,10 G	102,25 B
NiederschlMärk. I	1	10. 16	101,00 G	
TT L 1071 NF				100 97 0
dto. II. à 1874, M.	4	1/1 1/7	100,75 G	100,75 G
dto. Obl. L u. II.	1	1/2 1/2	101,25 G	1101,20 G
dto. III	4	11. 11	-0-1-0	163,00 B
dto. Obl. I. u. II.	12	7/1 7/7	-	100,00 1
ODCINCIA, A	4	2/4 1/17	-	1
dto. B	31/2	1/4 1/4		
dto. C. u. D	6 12	11 11	102,00 G 98,20 B	102,00 G
dto. (gar.) E.	9	111 17	102,00 0	
dto. (gar.) E	342	1/4 1/10	98,20 B	98,20 B
		1/. 1/20		(102,10 G
dto dto G	1212	114 1110		102,00 G
dto (40) mm) TT	44	12 17		102,00 0
1 uto. (40/0 gr.) H	41/2	1/1 1/7	102,20 B	102,10 G
dto. dto. dto. dto. dto. dto. dto. dto.	4	1/1/1/2		NAME AND ADDRESS OF THE PARTY NAMED IN
dto. dto 1874	41/	11 11	700000	102,00 G
dto 1000 - 1000	2/2	1 17	Levi an -	
uto. Eili. V. 1879	141/2	1/1 1/7	105,20 B	105,10 G
dto. dto. 1880	21/	11. 11.	101,93 baG	1102,00 G
Cto. Brieg-Neisse	131	11 11	The Dad	
dto Windowhl W	412	11 17		
uto, Miedschi.Zweigh.	31/2	1/1 1/7	-	
dto. StargPosen I	4	11. 1/10	-	traffice physics
dto dto II III	A 21	1/4 1/10	100 00 0	1000
Oals Comments	44 2	4 10	102,00 0	1000 00 C
Ceis-Gnesen	11/10	1/4 1/10		1102,00 G
Posen-Kreuzburg	5	11. 11.		
Rechto Odon IIIon Deba	411	4/1 4/17		100 00 0
	4-12	11 17	100 00 0	1100,000
uto. uto. Serie II.	12	1/1 1/2	102,20 G	102,30 bz
Rheinische III. v. 58 n 60	411	11 11	101.90 G	102.00 G
A war Retail and a second and a second	120	11 17	81194 173	99 42 0
ausimuische Misenda	HIH-	Prior	CITALS = UD.	ngationen.
dto. dto. 1880 dto. Brieg-Neisse dto. Niedschl.Zweigb. dto. StargPosen I dto. dto. H. HI. Oels-Gnesen Posen-Kreuzburg Rechte-Oder-Ufer-Bahn dto. dto. Serie II. Rheinische III. v. 58 u. 60 Ausländische Eisenba * bedeutet v.	O.STO	Stoote	overantirt	
Gotthard I	ulli	Dlaate	Saramonia	

Dux-Prag. Elisab.-Westbahn 73* Lemberg-Czernowitz I*., dto, II.*., dto, III.*. dto, IV.* dto. II.*. dto. III.*. dto. IV.*. Mährisch-Schlesische I... Oester.-Franz. Staatsb, alter dto. dto. ISTA*. Oester. Nordwestbahn*. dto. Lit. B, (Elbethal)*. Reichenberg-Pardubitz*. Südösterr. (Lomb.)... dto. dto. Oblig.*. Ungar. Nordostbahn*. dto. Ostbahn I. dto. II. Staats-Oblig.*. Charkow-Asow*. 74,00 ebz G 74,00 ebz G 74,00 ebz G 84,90 G 83,50 ebzG

dto. II. Staats-Oblig.*
Charkow-Asow*
dto. dto.* 100 Lstrl..
Iwangorod-Dombrowo*.
Moskau-Rjisan*
dto. Smollensk*.
Warschau-Terespol*.
Warschau-Wien II.
dto. IV.
dto. V. dto. VI... Transkaukasische*... Aachener Disc.....
Berliner Kassenver..
dto. Handelsges.
Böhm. Bodeneredit.
Bresl. Discontobank
dto. Wechslerbank

dto. Wechslerbank 51/a
Darmstädter Bank 51/a
Dessauer Credit 5
Deutsche Bank 9
dto. Genossensch 71/2
dto. Hypothek 600/o
Disconto - Command 101/2
Dresdener Bank 8
Effect - Maklerb 500/o
7 11 71/9

91,70 bz 103,75 G 100,10 bz 100,30 G 101,00 B 400,89 B 99,20 B 98,80 bz 101,20 G 63,80 bz G 103,25 G 100,00 G 100,40 B 101,90 G 100,90 B 99,10 B 99,00 G 101,00 G 63,80 bz Bank - Action. vom 5. | vom 4. |110,10 G |195 25 baG 110,10 G 126,50 G 144,50 bz G 96,70 B 137,40 bzB 126,00 bzG 126,00 bzG 146,75 bzB 133,25 bzG 93,00 bz 192,60 bzB 124,75 B 146,40 bz 132,25 bz G 93,00 bz 192,20 bz B 124,50 G 100,80 G

41,00 bz G

312,59 B

104,70 bz 80,40 B 80,25 B 102,20 bz G

99,70 G 96,20 B 91,60 bz

100,25 B 96,00 bz 91,70 bz 103,75 G

41,25 bzG

dto. St.-Pr. 69/o Edison Compagnie. Erdmannsd. Spinn. dto. dto. conv. Görlitz. Eisenb.-Bed. Hoffmann Waggonf. Kramsta, Schles. L. Laurahütte Lauranutte
Nordd. Eiswerke
Dberschl. Eish.-Bed.
Delheim. Petrol. 80%
Dppelner Cement osener Sprit.-A.-G. ledenhütte, conv. chles. Gas-A.-G. 47,75 bzB 114,70 G 23,90 B 136,00 bz 47,00 bz 114,70 G 23,90 B 136,00 bz 0 12 dto. Porzellan...dto. Zinkh.-A.-G. dto. 4½00 St.-Pr. Tarnowitzer Bergb.. 111,50 G 111,75 G 115,75 bz B 24,75 bz G

1390 B 1/1 Schl. Feuerv.-G. 200/0 Obligationen. Rockzhlb. 101,25 bz G 111,75 bz G 105,10 B 106,50 G Schles. Zinkh. 50 Wechsel und Bankdiscont. Zins-fuss. ours vom 4 vom 5

24,50 bz@

Ultimo - Course.

Per Septbr. Deutsche Bank...
Discont.-Command..
Dortmunder Union
Laurahütte
Oesterr. Credit
Franzosen
Lombarden
Russische Noten